



Qualifizierung zur Kindertagespflege

Zertifikatskurs

VHS am Sauerlandpark, Nelkenweg 5-7

Gebühr: auf Anfrage (inkl. Erste-Hilfe-Kurs, Zertifikate)

Wenn Sie in Hemer wohnen, nehmen Sie bitte Kontakt mit Claudia Heetfeld unter 02372 / 551- 282 auf.

Wenn Sie aus Menden kommen, ist Katharina Engel unter 02373 / 9287-33 für Sie zuständig.

In Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Fachberatung Kindertagespflege der Stadt Hemer und der Fachberatung Kindertagespflege SKFM Menden e.V.

Nähere Informationen auch zum Lehrgangstart:



Melanie Wirtz
02373/94713-17
m.wirtz@vhs-mhb.de

Anmeldung:

Kursnummer 3001Q
www.vhs-mhb.de
02373/94713-0



VHS | Menden
Hemer
Balve



Untere Promenade 28
58706 Menden
fon: 02373/94713-0
fax: 02373/94713-80

info@vhs-mhb.de
www.vhs-mhb.de
www.facebook.de/vhsmhb
www.youtube.de/vhsmhb



HEMER



vhs

Volkshochschule
Menden-Hemer-Balve
BILDUNG | VIELFALT | LEBEN



Qualifizierung zur Kindertagespflege nach dem QHB



Kindertagespflege nach dem QHB

Das QHB (Kompetenzorientiertes Qualitätshandbuch Kindertagespflege) passt sich inhaltlich den gestiegenen Anforderungen an Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter drei Jahren in der Kindertagespflege an.

Die vollständige Qualifizierung gliedert sich in zwei Ausbildungsabschnitte, die insgesamt 388 Stunden in Präsenz und 140 Stunden Selbstlerneinheiten umfassen. Die Stunden verteilen sich auf die Tätigkeitsvorbereitende Grundqualifizierung und die Tätigkeitsbegleitende Grundqualifizierung. Als Vorbereitung auf die Tätigkeit in der Kindertagespflege werden 160 UStd. absolviert. Hinzu kommen 80 Stunden Praktika in Kita und Kindertagespflege, sowie 100 Stunden Selbstlerneinheiten und einen 8-stündigen Erste-Hilfe-am-Kind-Kurs.

Diese tätigkeitsvorbereitende Phase endet mit einer Lernergebnisfeststellung sowie dem Erhalt eines ersten Zertifikates des Bundesverbandes Kindertagespflege e.V.. Tätigkeitsbegleitend folgen weitere 140 UStd. sowie ca. 40 Selbstlerneinheiten. Dieser Teil der Qualifizierung endet ebenfalls mit einer Lernergebnisfeststellung sowie dem Erhalt eines zweiten Zertifikates.

Im Kurs wird zusätzlich mit moodle (digitale Lernplattform) gearbeitet. Ein Internetzugang ist von Vorteil. Unter bestimmten Voraussetzungen werden Kursgebühren anteilig vom zuständigen Jugendamt erstattet. Die Kostenbeteiligung muss individuell besprochen werden.

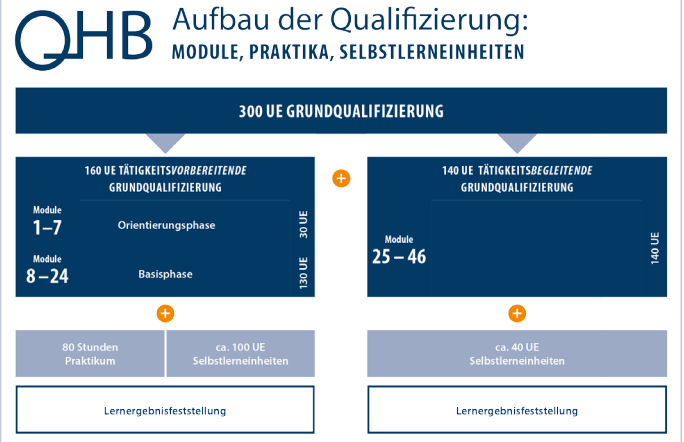


Katharina Engel

hat Kindheitspädagogik studiert und ist ausgebildete Erzieherin. Außerdem hat sie verschiedene Zusatzqualifikationen zur Elternbegleitung, Erziehungsberatung und zur FUN-Trainerin absolviert. Hauptberuflich arbeitet sie in der Fachberatung Kindertagespflege. „Mir macht es viel Freude, angehende Tagesmütter und Tagesväter von Anfang an auf ihrem beruflichen Weg zu begleiten!“



(Quelle: QHB)



2 Eine Unterrichtseinheit hat 45 Minuten.

Eine ausgebildete Tagesmutter antwortet auf die Frage:

Was raten Sie neuen Tagesmüttern und -Vätern?

„Den Austausch mit anderen Tagespflegepersonen zu pflegen und die verschiedenen Möglichkeiten von Kindertagespflegestellen kennen lernen. Für sich selbst ein klares Leitbild (Wer bin ich und was sind meine Grundwerte? usw.) entwickeln. Das schafft Standfestigkeit in der eigenen Arbeit im Austausch mit den Eltern und in der Arbeit mit den Kindern. Unbedingt Hilfe für die bürokratischen Angelegenheiten in Anspruch nehmen.“



Christine Verborg

Christine Verborg ist Erzieherin, zertifizierte Elternbegleiterin und Dialogbegleiterin. Sie arbeitet in der Fachberatung Kindertagespflege.